



«Klimaziel Netto-Null 2050», RKBM-Programm für Gemeinden / 30.11.2023

# Bilanzierung des Kantons Bern

Treibhausgasbilanzen pro Gemeinde  
Datenbestand / Startjahr 2020 und 2022

Christian Glauser,  
Abteilungsleiter Energie, Stv. Amtsvorsteher



# Verfassungsauftrag des Kantons Bern

## Art. 31a \*

### Klimaschutz

1. **Kanton und Gemeinden** setzen sich aktiv für die **Begrenzung der Klimaveränderung** und deren **nachteiliger Auswirkungen** ein.
2. Sie **leisten** im Rahmen ihrer Kompetenzen den erforderlichen **Beitrag zur Erreichung der Klimaneutralität bis 2050** und stärken die Fähigkeit zur Anpassung an die nachteiligen Auswirkungen der Klimaveränderung.
3. Die **Massnahmen zum Klimaschutz** sind insgesamt auf eine **Stärkung der Volkswirtschaft** auszurichten sowie **umwelt- und sozialverträglich** auszugestalten. Sie beinhalten namentlich Instrumente der Innovations- und Technologieförderung.
4. **Kanton und Gemeinden** richten die öffentlichen Finanzflüsse insgesamt auf eine **klimaneutrale** und gegenüber der Klimaveränderung **widerstandsfähige Entwicklung** aus.



## Unterstützung des Kantons Bern

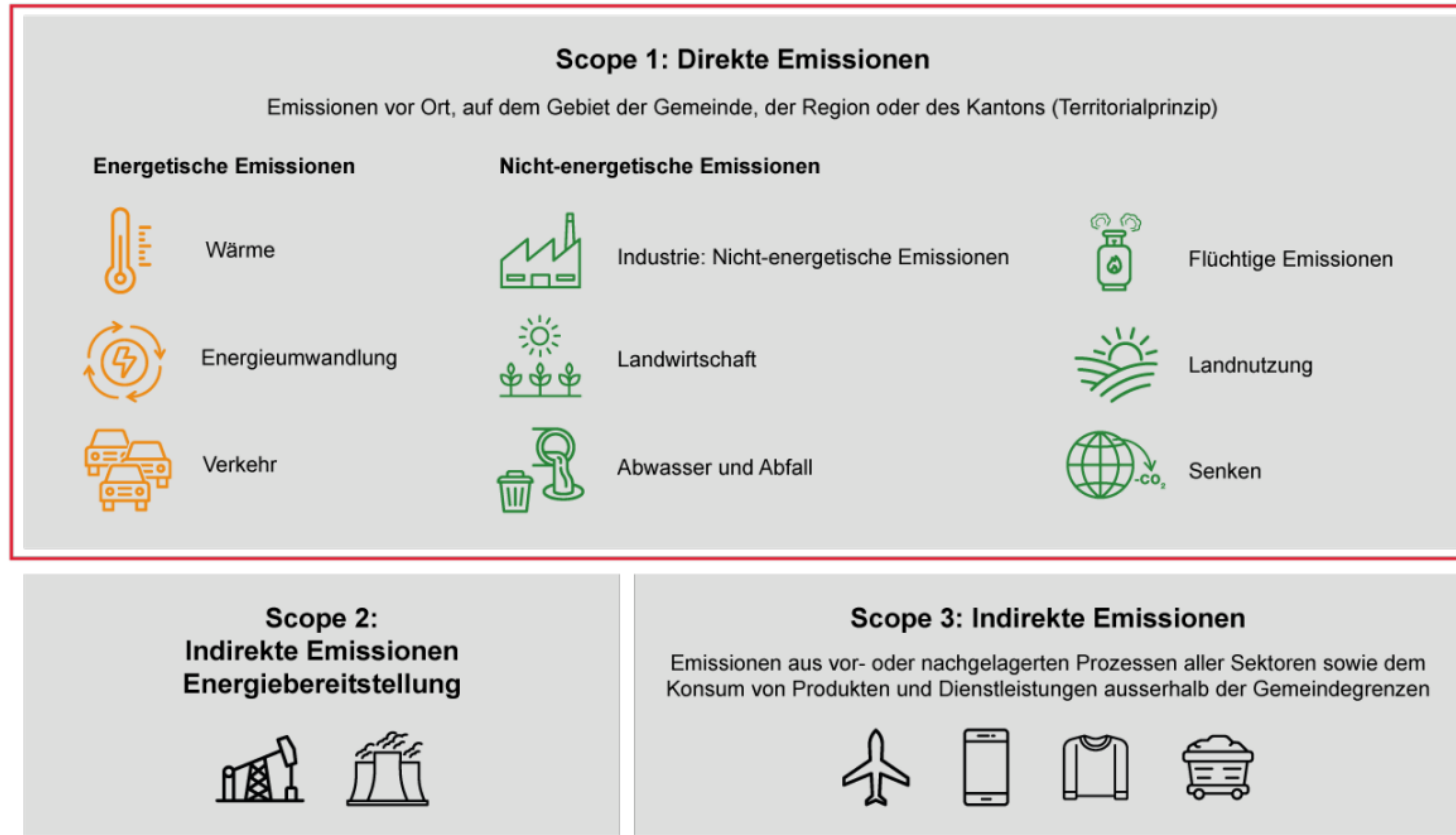
- Begleitung der Gemeinden in der Umsetzung des Auftrags
- Treibhausgasbilanzen pro Gemeinde auf Basis der Klimametrik des Kantons Bern (Scope 1)
- Zugänglich auf der Energie- und Klimadatenplattform des Kantons Bern
- Monitoring Instrument (Energie- und Klimadatenplattform)

## Gemeinden kommen ins Handeln

- Ziele setzen / Strategien entwickeln
- Analyse der Bilanz und Massnahmen definieren/umsetzen
- Zentraler Erfolgsfaktor: ins Handeln kommen
- Gegebenenfalls Datengrundlage verbessern

# Klimametrik des Kantons Bern (Scope 1)

## Systemgrenze Klimametrik



pragmatisch



praktisch



gut

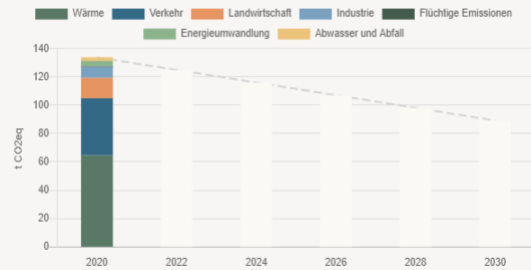


Abbildung 1: Mögliche Systemgrenzen von Treibhausgasbilanzen und gewählte Systemgrenze der Klimametrik Kanton Bern (Scope 1)

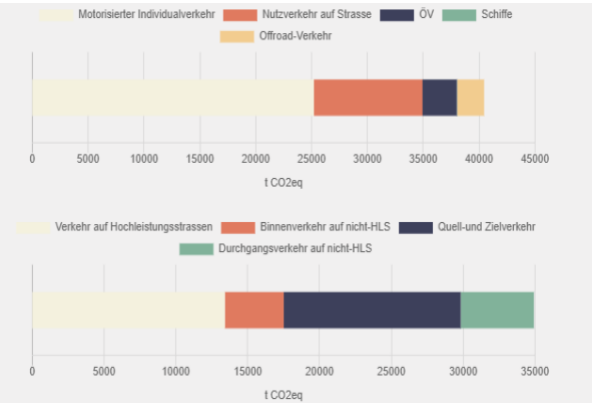


# Bilanzierung der THG-Emissionen pro Gemeinde

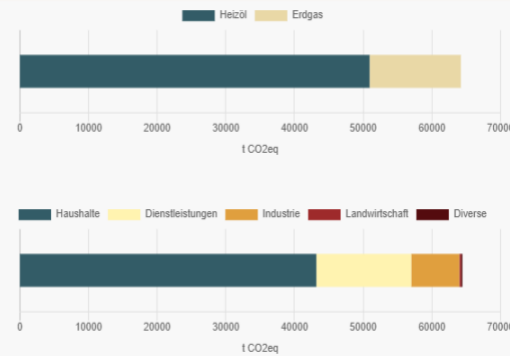
Gesamt-  
entwicklung



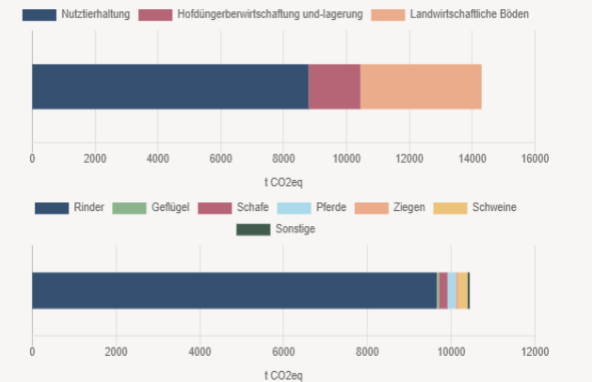
Verkehr



Wärme

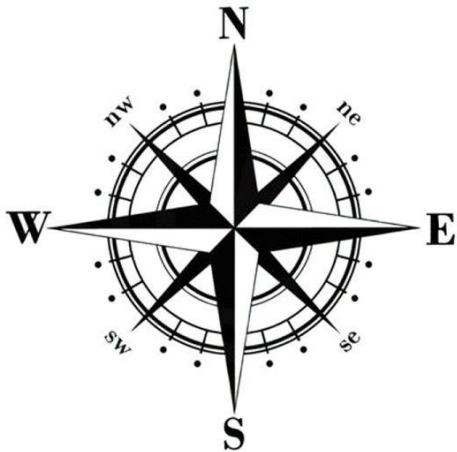


Landwirtschaft



# Übersicht der Hilfsmittel

- Definierte Methodik zur **Bilanzierung der Treibhausgasemissionen pro Gemeinde**
- Startbilanzen (Basisjahr 2020) für alle Berner Gemeinden verfügbar



## Leitfaden für Gemeinden

*Warum, Was und Wie auf 15 Seiten (d/f)*

## Kanton Bern: Technische Dokumentation

*Methodik im Detail erläutert auf 100 Seiten (d)*

## Energie- und Klimadatenplattform

*Dashboard pro Gemeinde / Online aufgeschaltet*



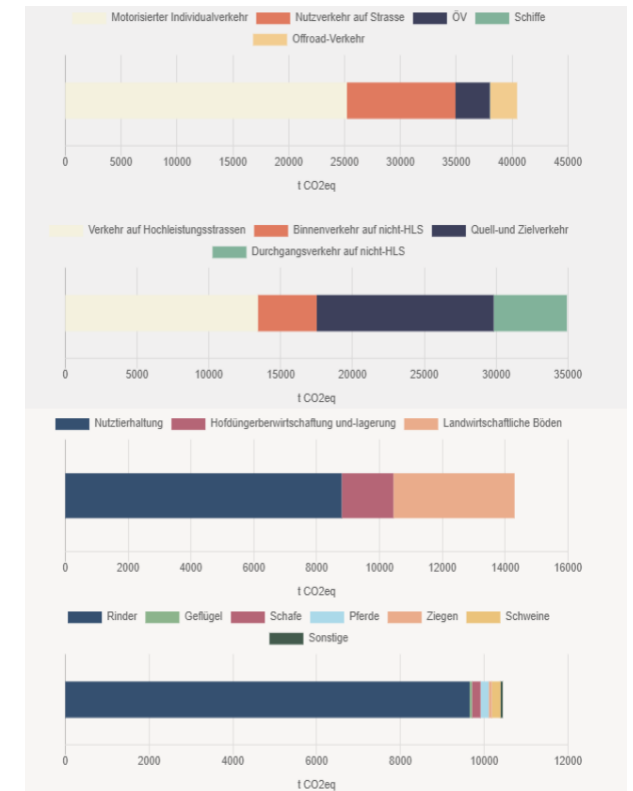
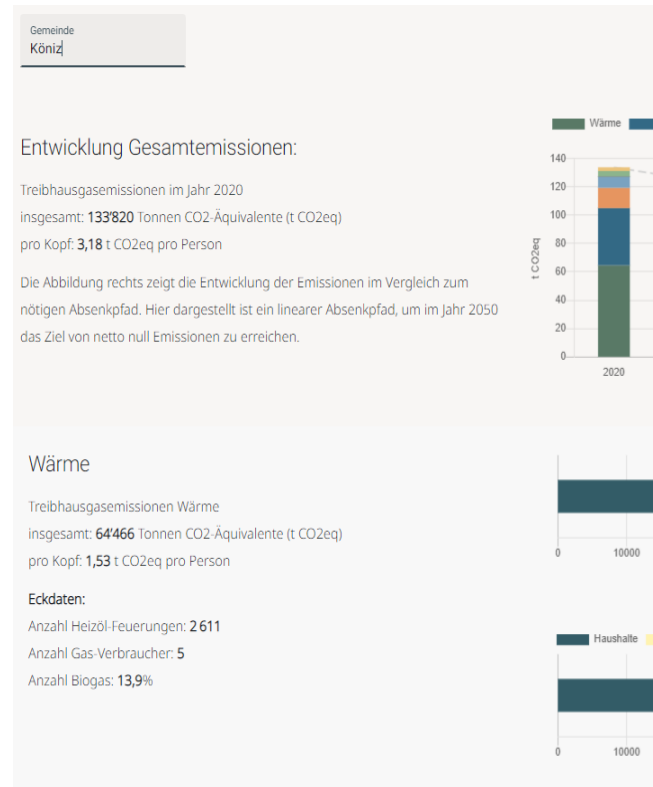
## Bezug von Rohdaten möglich

*Kann beim AUE angefordert werden ([datenerhebung.aue@be.ch](mailto:datenerhebung.aue@be.ch))*

# Energie- und Klimadatenplattform

Dashboard pro Gemeinde / Online aufgeschaltet

**NEU**  
**Basisjahr 2022**





# Gemeinden / Handlungsfelder / Konkrete Ideen



## **Strategien und Ziele**

*Klima- und Energiestrategie / Energieplanung / ambitionierte Vorgaben / Label Energiestadt*



## **Unterstützung von Projekten / erneuerbare Energien**

*Proaktive Rolle der Gemeinde, positive Entwicklung ermöglichen / Förderprogramm*



## **Vorbildfunktion**

*Modernisierung öffentlicher Gebäude / Beschaffung (Stromprodukt, Flotte, Beleuchtung, etc.)*



## **Energieberatung und Information**

*Energieberatung / Informationsveranstaltungen / Steigerung des Bewusstseins*



## **Monitoring und Kommunikation**

*Jährliche Analyse der Treibhausgasbilanz / Berichterstattung / Datenqualität verbessern (GWR)*

...





# Kontakt

Amt für Umwelt und Energie

Laupenstrasse 22

3008 Bern

+41 31 633 36 51

info.aue@be.ch

[www.be.ch/aue](http://www.be.ch/aue); [www.be.ch/ne](http://www.be.ch/ne)

Christian Glauser

+41 31 633 36 55 (direkt)

christian.glauser@be.ch

DANKE !



# Aktivitäten in der RKBM

## Ablauf

Zeit	Programmpunkt	Verantwortung/Arbeitsweise
13.00–13.30	Eintreffen, Erfrischung	
13.30–13.45	<b>1. Einführung und Programm Workshop</b> Begrüssung, Motiv, Absicht Ziele Workshop, Programm, Arbeitsformen	Vertretung RKBM S. Frey-von Gunten, Leitung Energieberatung
13.45–14.55	<b>2. Was heisst Netto-Null?</b> Netto-Null: Gesetzliche Grundlagen, Definitionen Methodik (1): Bilanzierung Kanton Bern, Übersicht vorhandene Daten Methodik (2): Bilanzierung Arbeitsgruppe «Harmonisierung Definition Netto-Null für Städte und Gemeinden» <b>3. In acht Schritten hin zu einer klimafreundlichen Gemeinde (Teil 1)</b> Welche Schritte braucht es? Übersicht <b>Atelier I:</b> «Wegweiser Klimastrategie für Gemeinden» – Welche Fragen stellen sich? Wie komme ich ans Ziel?	S. Frey-von Gunten, Leitung Energieberatung Ch. Glauser, Abteilungsleiter Energie, Kanton Bern T. Blindenbacher, EnergieSchweiz für Gemeinden T. Blindenbacher, EnergieSchweiz für Gemeinden Alle
14.55–15.25	<b>Pause</b>	





# Aktivitäten in der RKBM

## Ablauf

---

15.25–16.45	<b>4. In acht Schritten hin zu einer klimafreundlichen Gemeinde (Teil 2)</b> Schritte 3 & 7: Wie unterstützt der Kanton? GWR als Grundlage Was beinhalten Zielsetzung und Absenkpfade? Beispiele von Massnahmen: <ul style="list-style-type: none"><li>- Überblick, Massnahmenpaket Gemeinde Köniz</li><li>- Vertiefung Wärmeverbund, Gemeinde Bärswil</li><li>- Vertiefung Mobilität, Gemeinde Ittigen</li></ul> Kurzinput «Anpassung an den Klimawandel», Tool BAFU <b>Atelier II:</b> «Energie- und Klimadatenbank Kanton Bern» – Analysieren und Eruiieren der wichtigsten Hebel für ausgewählte Gemeinden Beantworten von Fragen im Plenum	Ch. Glauser, Abteilungsleiter Energie, Kanton Bern  S. Frey-von Gunten, Leitung Energieberatung  H. Pestalozzi, Gemeinderat Köniz M. Portner, Betreiber Wärmeverbund Bärswil M. Rupp, Gemeindepräsident Ittigen S. Frey-von Gunten, Leitung Energieberatung Alle  Alle
16.45–17.00	<b>5. Abschluss</b> Weiterführende Infos, Kontakte, Links Zielabgleich, Feedback Teilnehmenden	S. Frey-von Gunten, Leitung Energieberatung Vertretung RKBM
17.00	<b>Apéro</b>	

---

